



Protokoll

der Sitzung vom 24. 02. 2015 um 18.15 Uhr in der Kaplanei von Glis

Vorsitz Wyder Heli N., Präsident

Anwesend Benelli Annelies, Providoli Sophie, Studer Kurt, Theler Erika, Zenklusen Urs.

Entschuldigt Amherd Franz-Josef, Schmidhalter Carlo, Steiner Arnold, Weilenmann Urs.

Traktanden **1. Begrüssung:** Pünktlich kann *Präsident Heli Wyder* die Sitzung eröffnen. Er gibt einen kurzen Überblick über die diversen Themen, mit denen sich die Stiftung in den letzten Monaten beschäftigt hat.

2. Protokoll vom 09. 10. 2014: Das Protokoll der letzten Sitzung wird anstandslos genehmigt. *Erika* weist auf einen Fehler hin: Bei **Pt.3** sollte es *Verträge – nicht Ausstellung* – heissen. Mit der Bitte um Korrektur!

3. Homepage: *Bernhard Studer* leistet gute Arbeit. DANKE! Neue Seiten sind aufgeschaltet, die sich übersichtlich und ansprechbar präsentieren. *Sophie* – in der Funktion als Kunsthistorikerin – schaut sich die Präsentation an und gibt etwelchen Kommentar an *Bernhard* weiter.

4. Grundbuch Parzelle 6382: *Heli* orientiert: Von genannter Parzelle im Abschnitt Nord hat die Gemeinde einen Teil im Ausmass von 77m² an die Stiftung abgetreten. Die „neue“ Parzelle wurde unter der Nummer 3981 ordentlich ins Grundbuch eingetragen.

Da der Boden im Abschnitt Nord laut Vertrag nicht verkäuflich ist, kann das Gesuch für Subventionen gestellt werden.

Bodenabtausch mit *Zeiter Thomas* besprechen! → Eigentümer Parzelle 5847

5. Sanierung Suste (dreipunkt)/Abgeschlossene Arbeiten: Alle für das Jahr 2014 geplanten Arbeiten (Fenster, elektrische Installationen, Sanitär- und Spenglerarbeiten etc.) konnten abgeschlossen werden.

Die Bauabrechnung ist erstellt und wurde durch den Denkmalschutz (*Troger*) abgesegnet. → Subvention ist zu erwarten...

Kurt erläutert einige Punkte der Arbeiten eingehender und teilt den Anwesenden die Bauabrechnung aus. (s.Beilage)

DANK an *Sophie* und *Kurt* für die Überwachung der Arbeiten; speziellen DANK an *Kurt* für das detaillierte Erstellen der Baurechnung.

6. Kontoregelung Denkmalpflege: Nach erneutem Gespräch mit *Klaus Troger*, wobei Finanzchef *Urs Zenklusen* mit sämtlichen Rechnungsunterlagen (Rechnungen, Zahlungen, Quittungen...) die Ausgaben belegen konnte, gab die Denkmalpflege (*Troger*) ihre Zustimmung zu den diversen Abrechnungen. *Urs* erläutert eingehend die bereits gebrauchten Beträge, sowie die zu erwartenden Subventionen von Bund und Staat. Dem Bundesamt für Kultur wurden die Unterlagen bereits zugesandt. DANK an *Urs* für die stets genaue und zuverlässige Arbeit!

7. Planung Parzelle 6382: Wie geht's im Abschnitt Nord weiter? Die Parzelle ist rechtmässig im Grundbuch eingetragen. Somit kann das Subventionsgesuch um Sanierung und Unterhalt der Mauer in diesem Abschnitt- sowie für den Mittelteil (*Amherd*) - demnächst eingereicht werden.

8. Ausstellung: *Sophie* orientiert: Die „Stiftung für nachhaltige Entwicklung in Bergregionen“ lädt Künstler aus dem Ausland ein, welche die Bevölkerung in den Bergen aus nächster Nähe erleben und deren Probleme (Zersiedlung, Abwanderung, Wasser etc.) aus ihrer Sicht künstlerisch wiedergeben. Dieses Projekt läuft gesamtschweizerisch, wobei das Wallis als Pilotprojekt fungiert. So weit dieses Jahr eine Fotografin aus der Mongolei im Oberwallis – mit Standort Bellwald – die ihre Schlussarbeit in Form einer Ausstellung im Raum der Suste an der Landmauer präsentieren kann. Zeitpunkt: Ende Mai – Anfang Juni. Die Frage der Haftpflicht muss abgeklärt werden! Die Miete für die Suste wird erlassen (Eine symbolische Rechnung stellen!)

9. Terminplanung: Zur diesjährigen *Stifternversammlung (ohne vorherige Sitzung!)* treffen wir uns: **Donnerstag 07. Mai 2015** um **18.15** in der **Kaplanei** von **Glis**.

10. Verschiedenes:

- Für die Parzellenvermietung muss mit den Pächtern einen Pacht- und Bewirtschaftungsvertrag abgeschlossen werden.
- Die Anwesenden beschliessen, Mieter der Arena zu werden. Da diese Eigentum der A9 ist, muss mit *Steiner Arnold* verhandelt werden!
- Feuerstelle: Angelegenheit wird an *Carlo Schmidhalter* delegiert!
- Gemäss Gespräch zwischen *Urs Weilenmann* und *Präsident Heli*, kann die „Zunft zur Letzi“ einen Betrag bis zu Fr.10'000.- freimachen, den die Stiftung für zweckgebundene Einrichtungen verwenden darf! DANKESCHÖN! Eine detaillierte Aufstellung wird verlangt.
- *Kurt Studer* hat mit einem namhaften Betrag den Beamer gestiftet! DANKE!
- Das von *Franz-Josef Amherd* geschaffene Dossier über die Sanierungsarbeiten ist weiterhin unauffindbar... Wer weiss, wo dies steckt?
- *Sophie*: Die Vernissage der genannten Fotoausstellung (s.Pt.8) könnte am Donnerstag, 21. Mai 2015 stattfinden. Datum genau abklären!

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Glis, anfangs März 2015

für das Protokoll

